



Auftakt zur Predigtreihe:
persönlich beten lernen



Quelle: Jim Henson (Erfinder der Muppets Show) oder Jim Henderson (amerikanischer Basketballspieler):

Im Laufe meines Lebens habe ich zwei
Dinge erkannt:

1. Es gibt einen Gott
2. und ich bin es nicht.

Jesus lehrt uns beten (Matth. 6, 5-9):



5 "Betet nicht wie die Heuchler! Sie beten gern in den Synagogen und an den Straßenecken, um gesehen zu werden. Ich sage euch: Diese Leute haben sich ihren Lohn schon selber ausbezahlt!

6 Wenn du beten willst, geh in dein Zimmer, schließ die Tür hinter dir zu, und bete zu deinem Vater. Und dein Vater, der auch das Verborgene sieht, wird dich dafür belohnen.

7 Leiere nicht endlose Gebete herunter wie Leute, die Gott nicht kennen. Sie meinen, sie würden bei Gott etwas erreichen, wenn sie nur viele Worte machen.

8 Folgt nicht ihrem schlechten Beispiel, denn euer Vater weiß genau, was ihr braucht, noch ehe ihr ihn um etwas bittet.

9 Ihr sollt deshalb so beten: „Unser Vater im Himmel! Dein heiliger Name soll geehrt werden....“

Jesus lehrt uns beten
(Matth. 6, 5-9):



Wie? (Form)

Zu wem? (Adressat)

Jesus wählt die Anrede *Abba* (aramäisch), was mit „*Vater*“ oder „*lieber Vater*“ zu übersetzen ist.

Zu wem? (Adressat)

Judentum / AT:

häufigste Anreden Gottes
„Herr“ oder „König der
Welt“.

→ Jes. 40
Wasser/Handfläche
Handspanne/Universum
Tropfen am Eimer

Unerträgliche Nähe

Griechisch / Heidnisch:

„Höhere Macht“
„der unbewegte Beweger“

Aristoteles argumentiert für die
Notwendigkeit eines „unbewegten
Bewegers“, d. h. einer Kraft, die alle
Bewegung auf der Welt verursacht.

Unerträgliche Personifikation

ABBA



Unsere Stellung im Gebet



Diskrepanz zwischen dem Allmächtigen und mir „beschränktem“ Menschen
Wie stellen wir Symmetrie in der Beziehung her?

a) Gott klein(er) machen durch negieren, relativieren, abschwächen, ablehnen

Pipi-Langstrumpf-Glauben
„Ich mach' mir die Welt - widdewidde wie sie mir gefällt ...“



Wer hat Zutritt zu ihm?



Matt. 27, 50-52: Jesus stirbt am Kreuz auf Gogatha

Aber Jesus schrie abermals laut und verschied. Und siehe, der Vorhang im Tempel zerriss in zwei Stücke von oben an bis unten aus. Und die Erde erbebte und die Felsen zerrissen



Unsere Stellung im Gebet



b) Größenverhältnisse anerkennen, aushalten und auf Jesus/Kreuz hoffen. Das nennt man „Glaube“ und darauf gibt's Verheißungen:

Joh. 1,12: Allen aber, die ihn aufnahmen, gab er Macht, Kinder Gottes zu werden, allen, die an seinen Namen glauben.

1. Joh. 3,1: Seht, wie groß die Liebe ist, die der Vater uns geschenkt hat: Wir heißen Kinder Gottes und wir sind es.

Röm 8,15: Denn ihr habt nicht einen Geist der Knechtschaft empfangen, wieder zur Furcht, sondern einen Geist der Sohnschaft habt ihr empfangen, in dem wir rufen: Abba, Vater!

Gal 4,6: Weil ihr aber Söhne seid, sandte Gott den Geist seines Sohnes in unser Herz, den Geist, der ruft: Abba, Vater.

Beten – Form/Artikulation



Unser Beten soll sich von einer öffentlichen, wortreichen, auf Außenwirkung bedachten Art des Betens bei Pharisäern und Heiden unterscheiden.

Basis ist die allem Beten vorlaufende Zusage :
Euer Vater weiß, was ihr braucht, ehe ihr darum bittet. (Mt 6,8)

Darauf folgt die Aufforderung:
Darum sollt ihr so beten: ... (6,9a)

Jesus lehrt uns beten (Matth. 6 „Willkommen Daheim“ – Übertragung):

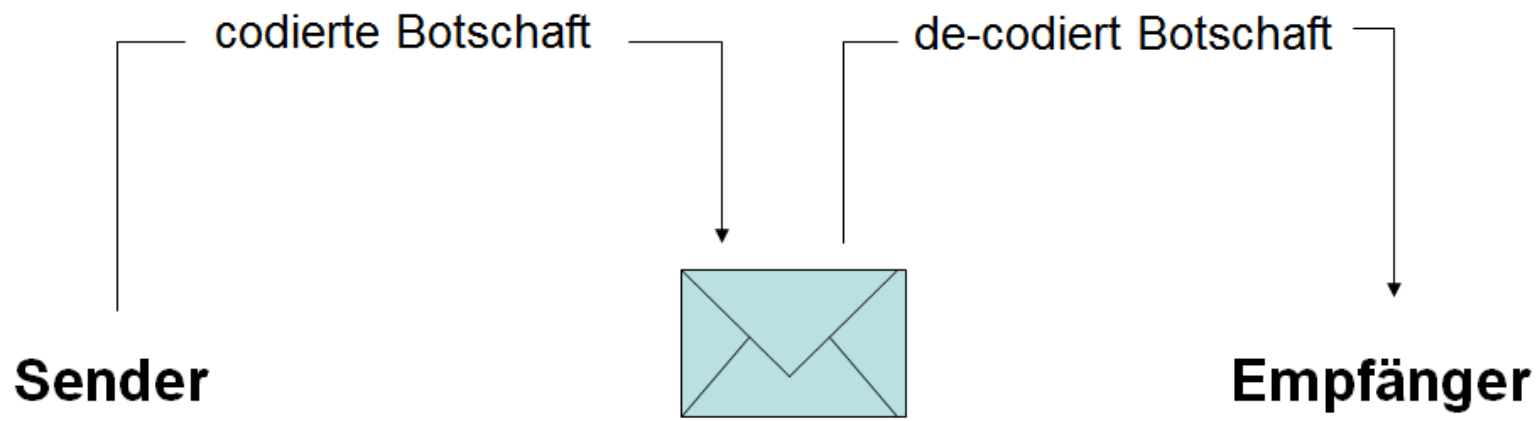


Hier ist das, was ich von euch erwarte: Sucht euch einen ruhigen abgeschiedenen Ort, so dass ihr nicht in die Gefahr geratet, vor Gott irgendeine Rolle zu spielen. Seid lediglich vor ihm da, so einfach und ehrlich, wie es euch möglich ist. Eure Aufmerksamkeit wird sich von euch weg zu Gott hinbewegen und ihr werdet mehr und mehr seine Gnade erfahren. Das bedeutet auch, dass ihr nicht versuchen sollt, Gott durch wortreiche Gebete zu beeinflussen. Das versuchen immer wieder Menschen, die von Gebet keine Ahnung haben. Ihr wisst, dass ihr mit eurem Vater im Himmel redet, und der weiß besser als ihr selbst, was ihr braucht. Mit so einem Gott, der euch liebt, könnt ihr sehr einfach sprechen. Etwa so: Unser Vater im Himmel...

Gebet ist Kommunikation



Kommunikationsmodell

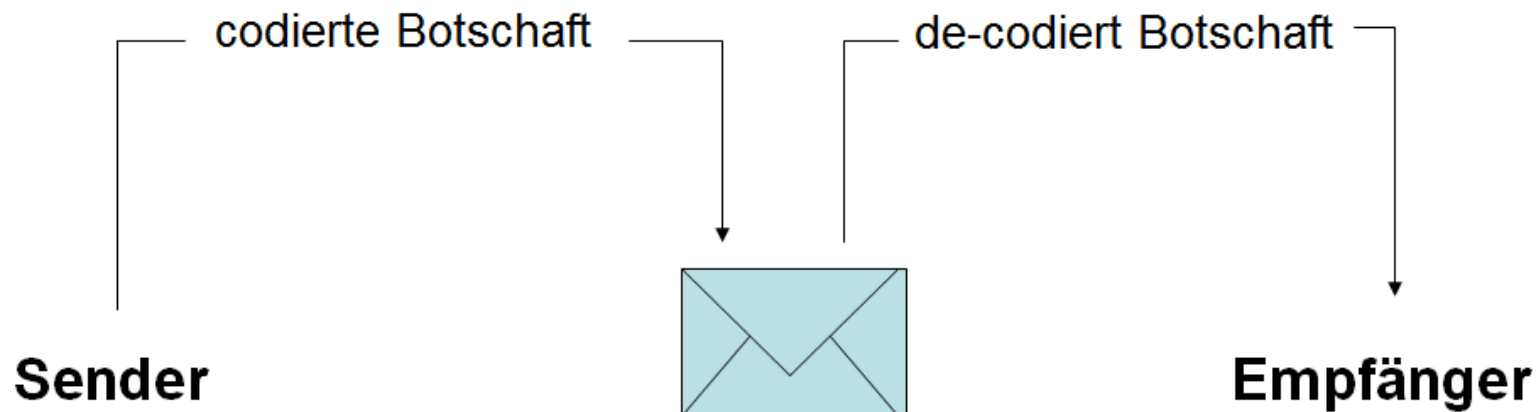


Fehler bzw. Missverständnisse können sowohl beim Codieren (Verschlüsseln) wie auch beim Decodieren (Entschlüsseln) der Nachricht entstehen:

Gebet ist „einfach“
(mein Gegenüber weiß, was ich brauche)

Kommunikationsmodell

Euer Vater weiß, was ihr braucht, ehe ihr darum bittet. (Mt 6,8)



Fehler bzw. Missverständnisse können sowohl beim Codieren (Verschlüsseln) wie auch beim Decodieren (Entschlüsseln) der Nachricht entstehen:



Die selbe Hand, die die Wasser der Meere und die Spanne der Himmel misst, sie streckt sich dir zu und will dich schützen. Gott streckt sogar beide Arme aus (vgl. verlorener Sohn).

Das ist die herzliche Einladung, persönlich zu beten

Gebet macht Glauben lebendig



Quelle: C.S. Lewis:

„Wenn Christsein nichts anderes bedeutet, als noch ein bisschen guter Ratschläge mehr, dann wäre es von unerheblicher Bedeutung.“

Quelle: Matthäus 9, 13 (die Bibel, Neues Testament)

„Denn ich bin für die Sünder gekommen und nicht für die, die meinen, sie seien schon gut genug.“



Liwi

KIRCHE
LINDENWIESE

JETZT
KOMMST
DU.



25. 01.2015

Vater unser